

Anleitung

i-R Send 1

i-R Send 5



CE



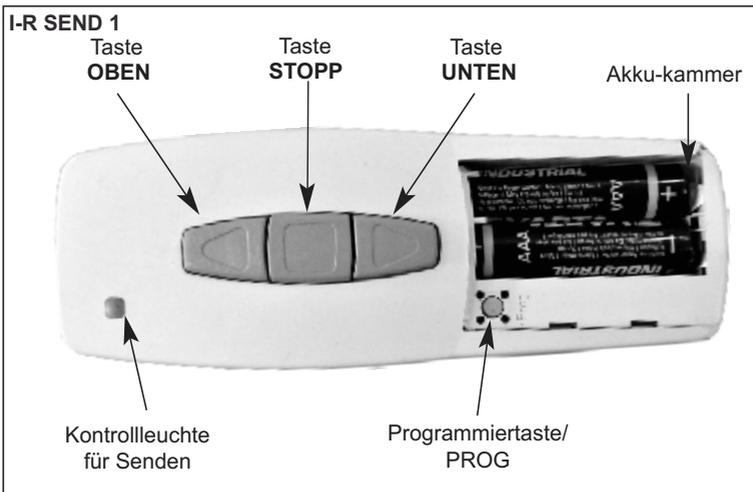
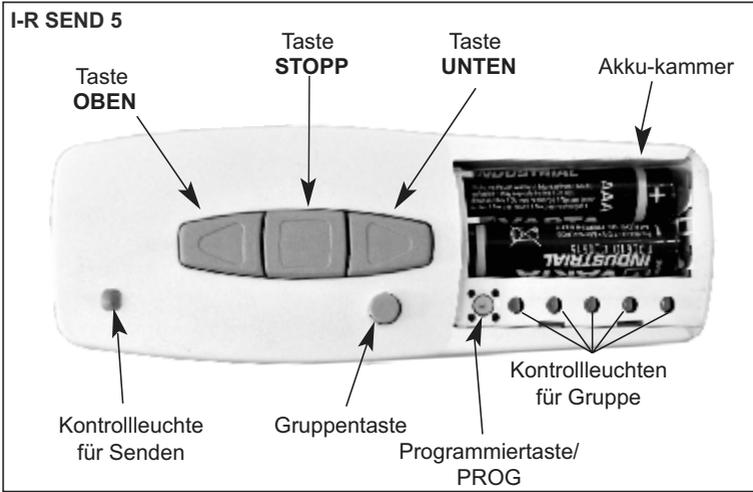
Sicherheitshinweise	S. 3
Anzeige und Tasten	S. 4
Allgemeine Informationen	S. 5
Anschluss	S. 6
Funktionen	S. 7
Einstellen der Endpositionen	S. 8
Programmieren des Sendegeräts	S. 10
Technische Daten	S. 14

Sicherheitshinweise**Wichtig!**

- Ausschließlich in trockenen Räumen verwenden.
- Personen vor dem Aufenthalt in der unmittelbaren Reichweite der Anlage schützen.
- Kinder von Steuergeräten fernhalten.
- Im jeweiligen Land geltende Vorschriften einhalten.
- Verbrauchte Akkus umweltgerecht entsorgen.
- Akkus ausschließlich durch Akkus des gleichen Typs (LR 03; AAA) ersetzen.

Anzeige und Tasten

Anzeige und Tasten



Allgemeine Informationen

Bestimmungsgemäße Verwendung

i-R Send 1/5 dienen ausschließlich für die Steuerung der Anlagen von Rollläden und Sonnenblenden.

- Es ist darauf zu achten, dass die Funksteuerung auf den Bereichen der erhöhten Gefahr der Störungen (z.B. Krankenhäuser, Flughafen) nicht zu verwenden ist.
- Die Fernsteuerung darf ausschließlich bei solchen Vorrichtungen und Anlagen verwendet werden, bei denen Störungen des Handsendegeräts oder des Empfängers keine Gefahr für Personen, Tiere oder Gegenstände darstellen oder wenn solche Gefahr durch andere Schutzsysteme ausgeschlossen ist.
- Der Anwender ist keinesfalls vor Störungen aus anderen Fernmeldegeräten geschützt

Anschluss:

Montage

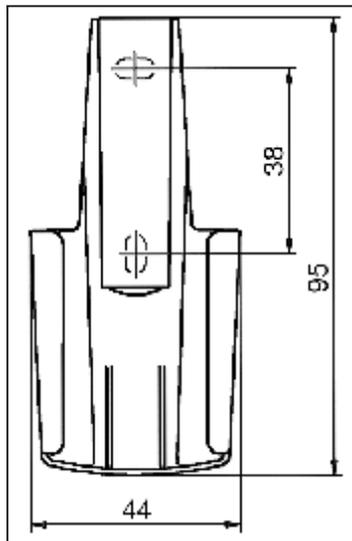
Hinweis:

Es ist darauf zu achten, dass das Steuergerät nicht in der Nähe von Metalloberflächen und in der Reichweite der Magnetfelder eingebaut und betrieben ist.

Funksender, die mit der gleichen Frequenz betrieben werden, können Empfangsstörungen verursachen.

Es ist darauf zu achten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und durch Vorschriften begrenzt ist.

Montage des Wandhalters



- Vor dem Beginn mit der Montage ist in einer entsprechenden Stelle die sachgerechte Funktion des Sende- und Empfangsgeräts zu prüfen.
- Der Halter an der Wand mit den zwei im Lieferumfang enthaltenen Schrauben befestigen.

Funktionen:

Erklärungen der Funktionen / Begriffe

SIGNALDIODE

Das Senden eines Signals aus dem Sender wird durch kurzes Einschalten der Diode bestätigt. Sollte der Austausch des Akkus notwendig sein, blinkt die Signaldiode beim Senden des Signals. Die Reichweite des Senders wird beschränkt, sofern die Leistung des Akkus zu niedrig ist.

GRUPPENTASTE

Unter dem Begriff einer Gruppe wird die Steuerung mit einer oder mit einigen Empfängern zu gleicher Zeit verstanden. Die ausgewählte Gruppe wird durch die Erlassung einer einzelner Bewegungsdisposition gesteuert.

MITTELPOSITION

Diese besteht in der Einstellung des Rollladens in einer Stelle zwischen der Ober- und Unterendposition. Die Mittelposition wird nach dem Erreichen der Oberendpostion eingestellt. Um den Rollladen in die Mittelposition zu bewegen, hat man zweimal die Taste UNTEN zu drücken.

LÜFTUNG

Diese besteht in der Einstellung des Rollladens in einer Stelle zwischen der Ober- und Unterendposition. Die Lüftungsposition wird nach dem Erreichen der Unterendpostion eingestellt. Um den Rollladen in die Mittelposition zu bewegen, hat man zweimal die Taste OBEN zu drücken.

Einstellen der Endpositionen

Automatische Konfiguration der Ober- und Unterendposition

Im automatischen Betrieb nimmt der Antrieb zwei kurze Bewegungen bei der Bewegung in einer beliebigen Richtung vor. Um die Endpositionen zu programmieren, hat man jeweils mit der OBERENDPOSITION zu beginnen und dann mit dem Rollladen eine Unterendposition zu erreichen. Der Motor automatisch ordnet die Richtungen zu. Nach dem Ende des Programmierens speichert der Antrieb automatisch die beiden Endpositionen.

Wichtig!

Es ist darauf zu achten, nur den zu konfigurierenden Antrieb an die Spannung anzuschließen. Die Einstellung der Endpositionen in einigen Antrieben gleichzeitig ist nicht zu empfehlen.

Fernbedienung	Kabel	Antriebs- bewegung	
			1. Spannung anschließen
			2. Konfiguration mit dem Sender INTRONIC: gleichzeitig die Tasten OBEN und UNTEN auf dem Sender drücken. Der Sender ist vorübergehend dem Antrieb zugeordnet.
 oder 			3. Mit einer beliebigen Taste den Rollladen in die obere Endposition bringen. Der Antrieb wird automatisch mit der Überlastungsfunktion gehalten. Darüber hinaus ordnet dieser automatisch die Richtungen zu.
			4. Weiter die Richtungstaste gedrückt halten, bis der Rollladen die Unterendposition erreicht.
			5. Konfiguration mit dem Sender INTRONIC: Die Taste PROG im Sender drücken, um das Programmieren zu beenden.
			6. Der Antrieb ist sachgerecht eingestellt.
 Prog 1 s.			
			

Einstellen der Endpositionen

Manuelle Konfiguration der Ober- und Unterendposition

Im manuellen Betrieb nimmt der Antrieb eine kurze Bewegung bei der Bewegung in einer beliebigen Richtung vor. In diesem Betrieb beginnt man das Programmieren jeweils mit der UNTERENDPOSITION und dann bringt man den Rollladen in die Oberendposition, um die Richtung der Motordrehung zu zuordnen.

Wichtig!

Es ist darauf zu achten, nur den zu konfigurierenden Antrieb an die Spannung anzuschließen. Die Einstellung der Endpositionen in einigen Antrieben gleichzeitig ist nicht zu empfehlen.

Fernbedienung	Kabel	Antriebs- bewegung	1. Spannung anschließen
			2. Konfiguration mit dem Sender INTRONIC: gleichzeitig die Tasten OBEN und UNTEN auf dem Sender drücken. Der Sender ist vorübergehend dem Antrieb zugeordnet.
			3. Nach dem Anschluss des Motors befindet sich dieser im automatischen Programmierbetrieb. Um in den manuellen Betrieb zu gelangen, hat man die nachstehend genannten Vorgänge auszuführen:
 6 s.	 6 s.		Konfiguration mit dem Sender INTRONIC: Die Taste STOPP auf dem Sender für 6 Sekunden gedrückt halten.
 oder 			Konfiguration mit dem Montagekabel: Die gedrückte E-Taste für 6 Sekunden gedrückt halten.
 3 s.	 3 s.		4. Eine beliebige Taste drücken, um den Rollladen nach unten zu bringen und den Rollladen in einer ausgewählten UNTERENDPOSITION einzustellen. Die Taste STOPP im Sender oder E auf dem Montagekabel 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die eingestellte Endposition zu speichern. Der Antrieb automatisch ordnet die Richtungen zu.
 oder 			5. Anschließend eine beliebige Richtungstaste drücken, um eine ausgewählte Endposition zu erreichen und dann diese speichern, indem man die Taste STOPP im Empfänger oder E auf dem Montagekabel über 3 Sekunden gedrückt hält.
 3 s.	 3 s.		6. Konfiguration mit dem Sender INTRONIC: Die Taste PROG im Sender drücken, um das Programmieren zu beenden.
 Prog 1 s.			7. Der Antrieb ist sachgerecht eingestellt.
			

Programmieren des Sendegeräts

1. Programmieren von Sendern

1.1. Zuordnung von Sendern



Sollte der Sender einem jeweiligen Antrieb noch nicht zugeordnet werden, kann dies mit einer beliebigen Vorrichtung der Serie INTRONIC, nach dem Zuführen der Spannung an den Antrieb erfolgen. Dafür hat man gleichzeitig die Tasten OBEN und UNTEN auf dem Sender zu drücken. Jetzt ist der Sender vorübergehend dem Antrieb zugeordnet.



Für feste Zuordnung eines jeweiligen Senders dem Antrieb hat man auf einem vorher ausgewählten Kanal die Taste PROG zu drücken.

Der Sender wurde jetzt dem jeweiligen Antrieb zugeordnet.

Wichtig: Sollte der Anwender nach der vorübergehenden Zuordnung der Fernbedienung entscheiden, dass das Gerät dem jeweiligen Antrieb nicht fest zu zuordnen ist, reicht es die Spannung trennen und das ganze Verfahren auf einem anderen Gerät zu wiederholen.

Wichtig: Das Programmieren von einigen Antrieben mit nur einem Sender ist nicht zu empfehlen!

1.2. Hinzufügen von weiteren Sendern/Kanälen



Um einen weiteren Sender hinzuzufügen, hat man die Taste PROG 3 Sekunden lang auf einem vorher programmierten Sender gedrückt zu halten (der Motor bestätigt dies durch eine kurze Bewegung).



Der Motor bleibt im Programmierbetrieb ca. 60 Sekunden lang. Um einen neuen Sender hinzuzufügen, hat man die Taste PROG auf diesem zu drücken.

1.3. Entfernung der programmierten Sender



Um einen vorher programmierten Sender zu entfernen, hat man die Taste PROG 3 Sekunden lang auf einem beliebigen vorher programmierten Sender gedrückt zu halten (der Motor bestätigt dies mit einer kurzen Bewegung).



Der Motor bleibt im Programmierbetrieb ca. 60 Sekunden lang. Um einen bestehenden Sender zu entfernen, hat man die Taste PROG auf diesem zu drücken.

Programmieren des Sendegeräts

2. Einstellen der Komfortpositionen

2.1. Programmieren der Mittelposition

Die Mittelposition wird nach dem Erreichen der Oberendpostion vom Rollladen eingestellt.



Gleichzeitig die Tasten UNTEN und STOPP drücken und warten, bis der Rollladen mit dem Absenken beginnt.



Um die jeweilige Mittelposition einzustellen, reicht es die Taste UNTEN in einer beliebig ausgewählten Position loszulassen, indem man dabei die Taste STOPP gedrückt hält. Der Rollladen stoppt in jeweiliger Stelle und speichert die Mittelposition.



Um den Rollladen in die Mittelposition zu bewegen, hat man zweimal die Taste UNTEN zu drücken.



2.2. Programmieren der Lüftungsposition

Die Lüftungsposition wird nach dem Erreichen der Unterendpostion vom Rollladen eingestellt.



Gleichzeitig die Tasten OBEN und STOPP drücken und warten, bis der Rollladen mit dem Anheben beginnt.



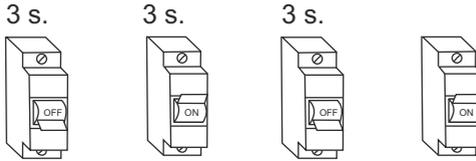
Um die Lüftungsposition einzustellen, reicht es die Taste OBEN in einer beliebig ausgewählten Position loszulassen, indem man dabei die Taste STOPP gedrückt hält. Der Rollladen stoppt in jeweiliger Stelle und speichert die Lüftungsposition.



Um den Rollladen in die Lüftungsposition zu bewegen, hat man zweimal die Taste OBEN zu drücken.

Programmieren des Sendegeräts

3. Programmieren des Senders bei der Beschädigung oder beim Verlust des bestehenden Senders Das Verfahren wird NUR dann ausgeführt, wenn der bestehende Sender beschädigt oder verloren ist.



Um den neuen Sender zu programmieren und gleichzeitig die bestehenden Sender zu entfernen, hat man die nachstehenden Vorgänge vorzunehmen:

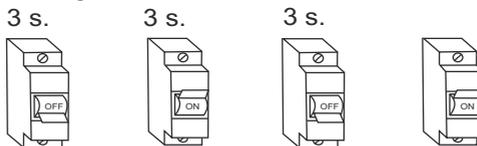
1. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
2. Spannung für 3 Sekunden anschließen.
3. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
4. Spannung aktivieren
5. Der Antrieb bestätigt den Übergang in den Servicebetrieb des Rollladens OBEN/UNTEN
6. Die Taste PROG auf dem Sender für 3 Sekunden gedrückt halten.



Der neue Sender wurde dem Antrieb zugeordnet und alle vorherigen Sender sind entfernt.

4. Antrieb zurücksetzen.

Nach dem Zurücksetzen weist der Antrieb keine gespeicherten Endpositionen auf und ist kein Sender dem Antrieb zugeordnet.



Um den Antrieb komplett zurückzusetzen, hat man die nachstehenden Vorgänge vorzunehmen:

1. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
2. Spannung für 3 Sekunden anschließen.
3. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
4. Spannung aktivieren
5. Der Antrieb bestätigt den Übergang in den Servicebetrieb des Rollladens OBEN/UNTEN
6. Die Taste PROG auf einem beliebigen Sender für 9 Sekunden gedrückt halten.

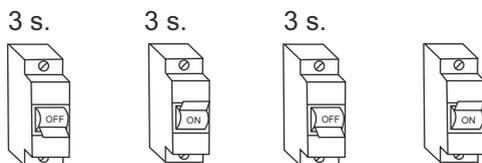


Der neue Sender wurde dem Antrieb zugeordnet und alle vorherigen Sender sind entfernt.

Programmieren des Sendegeräts

5. Gruppen aufteilen

Das Verfahren der Gruppenaufteilung ermöglicht es, die jeweilige Gruppe von Funkantriebe in einzelne Sender/Kanälen zu teilen, was individuelle Steuerung für jeden Antrieb möglich macht. Nach der Aufteilung der Antriebsgruppe in eine individuelle Steuerung wird der Sender der vorher der jeweiligen Gruppe zugeordnet war, entfernt.

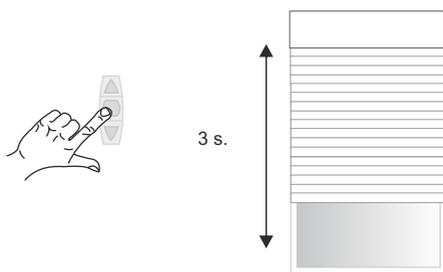


Beim Verfahren der Gruppenaufteilung bewegt sich jeder der Antriebe über 3 Sekunden innerhalb von 2 Minuten. Der Halt eines jeweiligen Antriebs mit dem beliebigen Sender verursacht die Zuordnung des jeweiligen Antriebs.



Um mit dem Verfahren zu beginnen, hat man die nachstehenden Befehle auszuführen:

1. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
2. Spannung für 3 Sekunden anschließen.
3. Spannung für 3 Sekunden abtrennen.
4. Spannung aktivieren
5. Die Taste STOPP im programmierten Sender drücken und gedrückt halten.
6. Anschließend die Tasten OBEN und UNTEN drücken und gedrückt halten und alle Tasten 9 Sekunden lang gedrückt halten.
7. Innerhalb von 2 Minuten wird sich jeder Antrieb über 3 Sekunden bewegen. In dieser Zeit ist der jeweilige Antrieb mit einem beliebigen Sender zu stoppen.



Austausch des Akkus / Technische Daten



Austausch des Akkus

Wichtig: Der Austausch von Akkus soll in der Zeit von nicht mehr als 1 Minute erfolgen.

1. Verbrauchte Akkus herausziehen.
2. Neue Akkus in der Stelle der alten Akkus platzieren.

Wartung:

Das Gerät ist mit einem feuchten Tuch zu reinigen. Der Einsatz von Reinigungsmitteln ist nicht zu empfehlen, da diese zur Beschädigung der Plastik-Elemente führen können.

Technische Daten:

Betriebsspannung:	3VDC
Versorgung:	LR 03 (AAA)
Schutzart:	IP 20
Betriebstemperatur:	0 °C bis + 55 °C
Installation:	Aufputz-Ausführung
Frequenz:	868,3 Mhz

Maximaler Funktionsbereich innerhalb von Gebäuden: 25 m

Maximaler Funktionsbereich auf dem offenen Gelände: 200 m

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen!



PORTOS Sp.j

ul. Złota 71

62-800 Kalisz

tel 62 768 40 40

62 768 40 46

E-mail: deutsch@portosrolety.pl

www.portos-rolladen.de